

Akademie jubelte im Doppelpack

Innsbruck – Siege tun immer gut. Deshalb blickte man am Wochenende bei den zwei Spielen der Akademie Tirol in strahlende Gesichter. Auch wenn der SV Ried in die Kategorie „Aufbauegner“ fällt – sowohl U18 als auch U15 gaben sich gegen die Oberösterreicher keine Blöße. Trotz Pausenrückstand erkämpfte die U15 in Oberperffuss einen 3:1-Erfolg. „Wie schon gegen die Austria haben wir uns gut zurückgekämpft“, analysierte Akademie-Leiter Helmut Lorenz zufrieden. Mit 4:0 fiel das U18-Ergebnis in Zirl noch klarer aus. Lorenz: „Der Gegner war nicht wirklich gut. Aber vier Tore muss man erst erzielen. Das war schön und hat der Mannschaft gutgetan.“ Die U16 legte eine Länderspiel-Pause ein. (ben)

Toto-Jugendliga U15

AKA Tirol – SV Ried 3:1 (0:1)
Tore für Tirol: Auer (52.), Andric (67.), Mpayi (73.). Blaue Karte: Kogler (20.), Schöpf (68.). Dritter Saisonsieg für die Tiroler Auswahl.

1. SK Rapid	7	33:4	21
2. RB Salzburg	7	20:13	13
3. Sturm Graz	6	18:14	12
4. FAL Linz	7	13:10	11
5. AKA Tirol	6	11:11	11
6. St. Pölten	7	18:15	10
7. SV Ried	7	12:13	10
8. AKA Admira	6	12:16	9
9. AKA Kärnten	7	9:17	6
10. Vorarlberg	7	4:18	5
11. Burgenland	6	12:22	4
12. Austria Wien	7	11:20	1



Erst drei Tore für die U18, dann zum Nationalteam: Augustin. Foto: Hammerle

Toto-Jugendliga U18

AKA Tirol – SV Ried 4:0 (1:0)
Tore für Tirol: Augustin (10., 69., 88.), Kekez (53.). Mit seinen drei Treffern avancierte Michael Augustin zum Mann des Spiels.

1. Austria Wien	7	18:8	16
2. St. Pölten	7	22:13	15
3. AKA Admira	7	18:16	15
4. FAL Linz	7	16:15	13
5. RB Salzburg	7	16:12	12
6. Rapid Wien	7	16:7	11
7. AKA Kärnten	7	6:10	10
8. Burgenland	7	11:14	8
9. Sturm Graz	7	8:12	7
10. AKA Tirol	7	9:10	6
11. Vorarlberg	7	6:17	3
12. SV Ried	7	6:18	2

Toto-Jugendliga U16

AKA Tirol – SV Ried
Das Spiel AKA Tirol gegen AKA SV Ried findet am kommenden Samstag, 13. Oktober, am Sportplatz in Brixlegg statt.

1. Sturm Graz	6	18:11	15
2. RB Salzburg	6	18:5	13
3. Rapid Wien	6	15:9	12
4. Austria Wien	6	20:10	11
5. AKA Admira	6	14:9	10
6. St. Pölten	6	13:13	10
7. AKA Kärnten	7	10:14	10
8. AKA Tirol	6	13:17	9
9. FAL Linz	6	10:11	6
10. Vorarlberg	7	5:12	5
11. SV Ried	6	4:22	3
12. Burgenland	6	6:13	2

Aufbruch statt Schiffbruch in Axams

Nach zwei schweren Krisenjahren soll es beim Traditionsverein heuer wieder aufwärtsgehen – Verstärkungen sind geplant.

Von Christian Kössler

Axams – Man hing in den Seilen, um sportlich und finanziell zu Boden zu gehen. Die vergangenen zwei Jahre wird man beim SV Axams wahrscheinlich nicht so schnell vergessen. Nach dem Abstieg aus der Regionalliga West, wo man sich bis 2010 halten konnte, folgte 2011 die völlige

Thema der Runde

SV Axams: Führt jetzt der Weg endgültig aus der Krise?

Katastrophe. Konkursverfahren, deftige Niederlagen in der UPC Tirol Liga und letztlich das Zurückziehen der Mannschaft im Frühjahr 2012. Die Folge: Der SV Axams musste den bitteren Gang in die Landesliga antreten.

Aktuell sieht es alles andere als gut für die Axamer aus. Mit vier Punkten steht man derzeit dort, wo man nicht gerne steht – erneut am Tabellenende. Immerhin: Mit dem 2:1-Sieg gegen das bisherige Überraschungsteam aus Zams fuhr man am vergangenen Samstag erstmals drei Punkte ein. Coach Goran Milutinovic war die Erleich-

terung anzumerken: „Es war ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Es ist noch viel Arbeit vor uns. Der Mannschaft ein Kompliment, für den Verein war das ganz wichtig. Wir müssen am Boden bleiben, uns anpassen. Schritt für Schritt.“

Der Erfolg gegen Zams war vielleicht schon der Auftakt zu besseren Zeiten für Axams. „Es war ähnlich wie gegen Oberperffuss und Schönwies. Heute hat es geklappt, wir hätten schon vorzeitig das 3:0 oder 4:0 machen können“, zeigt sich Obmann Harald Pinggera mehr als zufrieden und verweist dabei auf den Aufwärtstrend in den letzten Spielen. Auch die Zuschauer kommen wieder und zeigen Geduld mit den vorwiegend jungen Spielern. „Am Anfang hat jeder gesagt: ‚Die schießen euch ab!‘“, weiß Pinggera. Man sehe, dass sie sich voll engagieren, die Arbeit von Individualtrainer Ewald Kofler trage bereits Früchte.

Aber auch finanziell schaut es wieder gut aus, die Zusammenarbeit mit der Gemeinde funktioniert tadellos. „Der Verein ist schuldenfrei, wir haben sehr gute Sponsoren, machen sich kein Herakiri.“ Personell wird man sich beim SV Axams im Winter mit

drei Spielern verstärken, die man gerne schon im Sommer geholt hätte. Die Übertrittszeit machte diesem Vorhaben aber einen Strich durch die Rechnung. Gerüchten zufolge sollen Spieler wie Gerald Bucher, Amer Durmic und

Bojan Stojadinovic, alles gestandene Westliga-Kicker, im Frühjahr am Axamer Rasen auflaufen. Apropos Rechnung: Dass die letzten Endes aufgeht, ist dem Verein nur zu wünschen. Sportlich wie finanziell.



Axams-Trainer Goran Milutinovic will mit seiner Mannschaft an alte Erfolge anknüpfen. Der Sieg gegen Zams war ein erster kleiner Schritt. Foto: Murauer

Gebietsliga West

Prutz/Serfaus – Hall II 0:0
60; Pribanovic. „Trotz des schlechten Wetters war es für die Zuschauer eine unterhaltsame Partie, es gab zahlreiche Chancen, beide Teams wollten den Sieg. Das Unentschieden geht in Ordnung. So haben wir Hall wenigstens auf Distanz gehalten“, erklärte Prutz/Serfaus-Trainer Alexander Jäger. „In den letzten drei Spielen haben wir nur einen Treffer erzielt, der Ausfall von Martin Messner macht sich bemerkbar,“ haderte Jäger mit der Chancenverwertung.

Natters – Vils 3:1 (2:1)
150; Cetinkaya. Tore: Kofler (8., 79.), Eder (34.) bzw. Probst (17.).

Pitztal – Rietz 1:1 (0:0)
200; Guggenberger. Tore: Markus Scholz (38.) bzw. Kuen (50.).

Landeck – Haiming 0:1 (0:1)
211; Penz. Tor: Höllrigl (36.).

Veldidena – Oberhofen 1:2 (0:1)
120; Catic. Tore: Erlacher (61.) bzw. Frischmann (18.), Waldeck (90.). Rot: Yigitbasi (37., Oberhofen).

Längenfeld – IBK West 2:2 (1:2)
120; Ennemoser. Tore: Reich (30.), Holzknicht (88.) bzw. Asik (6.), Karahasanovic (9.).

Rum – Umhausen 1:0 (0:0)
150; Can. Tor: Yesilyurt (49.).

1 Rum	10	29:11	25
2 IBK West	10	25:8	24
3 Haiming	11	18:10	22
4 Rietz	10	23:11	20
5 Veldidena	10	16:11	16
6 Pitztal	10	15:12	15
7 Längenfeld	10	9:12	14
8 Prutz/Serfaus	10	13:15	13
9 Oberhofen	10	17:16	11
10 Hall II	10	10:17	11
11 Umhausen	11	14:21	9
12 Landeck	10	5:13	7
13 Natters	10	10:26	6
14 Vils	10	10:31	5

Gebietsliga Ost

OLKA – Brixen 1:1 (1:1)
277; Taletovic. Tore: Miftari (2.) bzw. Kofler (29.). Gelb-Rot: Raich (48.), Pletzer (89., beide OLKA). Rot: Lutz (Spielende, OLKA). Oberlangkampfen-Trainer Markus Pletzer ist mit dem Remis zufrieden, mit dem Schiedsrichter jedoch weniger: „Wir haben super gespielt, das Team hat Moral bewiesen, trotz der zweifelhaften Ausschüsse.“

Kirchberg – Thiersee 2:1 (0:1)
250; Luxner. Tore: Depauli (65., 87.) bzw. Kempe (15.).

Breitenbach – Ried/K. 1:3 (0:2)
180; Schmidl. Tore: Kreidl (69.) bzw. Thanner (6.), Klockner (37.), Eberharter (83.). Gelb-Rot: Ingruber (22., Breitenbach). Rot: Luxner (85., Ried/K.).

Mayrhofen – Niederndorf 1:3 (0:2)
150; Eraslan. Tore: Geisler (72.) bzw. Mair (20.), Christoph Mayr (44., 80.).

Brixlegg/R. – Angerberg 7:0 (3:0)
150; Brugger. Tore: Kostenzer (15., 40., 87.), Sezgin Erol (24., 59.), Maximilian Moser (47., 73.).

Wörgl – Langkampfen 2:1 (0:1)
110; Hell. Tore: Adis Husic (58.), Golic (67.) bzw. Spöck (16.).

Schwoich – Finkenbergl 1:2 (0:2)
150; Isgören. Tore: Nuredini (73.) bzw. Mitterer (18.), Wanger (21.).

1 Langkampfen	10	25:19	17
2 Brixlegg/R.	10	27:17	16
3 Kirchberg	10	16:15	16
4 Ried/Kaltenb.	10	22:22	16
5 Breitenbach	10	17:18	16
6 Niederndorf	10	20:16	15
7 Brixen	10	16:12	15
8 Finkenbergl	10	19:18	13
9 OLKA	10	18:19	13
10 Thiersee	10	14:15	13
11 Wörgl	10	25:26	12
12 Schwöich	10	15:19	11
13 Angerberg	10	14:24	11
14 Mayrhofen	10	18:26	10

Bezirksliga West

Seefeld – Imst II 7:2 (4:0)
80; Guller. Tore: Schwab (9., Eigentor), Neuner (26., Elfmeter, 45.), Riawan (31.), Tinkl (47., 67.), Trenkwalder (53., Elfmeter) bzw. Fischnaller (56.), Harold (80.).

Sölden – Wilten 1:2 (0:0)
75; Stampfer. Tore: Gritsch (57.) bzw. Göbbel (66.), Grumser (84.).

Flauring – Navis 1:1 (0:0)
110; Egger. Tore: Hellbert (93.) bzw. Mair (53.). Gelb-Rot: Palma (85., Flauring).

Stams – Oberperffuss II 1:0 (1:0)
80; Witting. Tor: Oppeneiger (23.).

Schmirn – Roppen/K. 2:2 (2:2)
200; Holzmann. Tore: Auer (11., Elfmeter, 18.) bzw. Schuchter (13., Elfmeter, 28., Elfmeter). Gelb-Rot: Eller (42., Schmirn). Drei Tore aus Penalties: Das Unentschieden im Spitzenspiel zwischen Schmirn und Roppen wurde vom Elfmeterpunkt fixiert.

Steinach – Sellraintal 2:4 (2:1)
150; Hetzenauer. Tore: Leitner (13., 41.) bzw. Rofner (29.), Volderauer (59., Eigentor), Holzknicht (70.), Kirchmair (92.).

Ellbögen/P. – Götzens 1:1 (0:1)
100; Kröll. Tore: Ginther (54., Eigentor) bzw. Steiner (35.).

1 Schmirn	10	25:13	23
2 Seefeld	10	26:13	20
3 Roppen/K.	10	26:14	19
4 Götzens	10	21:15	18
5 Navis	10	19:15	16
6 Stams	10	17:17	16
7 Steinach	10	14:14	14
8 Wilten	10	23:21	12
9 Flauring	10	17:29	12
10 Sölden	10	18:23	11
11 Sellraintal	10	14:24	10
12 Imst II	10	19:25	9
13 Oberperffuss II	10	10:16	8
14 Ellbögen/P.	10	17:27	7

Bezirksliga Ost

Zell/Ziller – Radfeld 6:1 (2:1)
250; Stöckl. Tore: Fuchs (24., Elfmeter, 48., 70.), Hotter (39.), Egger (67., 90.) bzw. Gasteiger (27.). Rot: Bozunovic (90., Radfeld). „So eindeutig, wie das Ergebnis ist, war das Spiel nicht. Bis zur 50. Minute stand die Partie auf Messers Schneide“, sagte Zell/Ziller-Trainer Günther Steinlechner.

Fieberbrunn – Alpbach 0:3 (0:1)
95; Filo. Tore: Gschösser (35.), Lederer (54., 65.).

Kössen – Fritzens 3:3 (2:0)
70; Ögg. Tore: Tokat (19.), Pigneter (37.), Hörfarer (82.) bzw. Fasser (47.), Wagner (59.), Stranz (86.). Gelb-Rot: Kaiser (73., Kössen), Scholz (76., Fritzens).

Weerberg – Rinn/Tulfes 3:2 (1:1)
150; Pribylla. Tore: Lieb (21., 68., 79.) bzw. Voraberger (27.), Grüner (64.).

Stans – Westendorf 1:1 (0:1)
130; Özüyer. Tore: Neid (48.) bzw. Aliji (6.).

Sistrans – Kramsach 4:1 (1:0)
200; Bramböck. Tore: Rastbichler (44.), Höller (65.), Larcher (68.), Piegger (78.) bzw. Gwercher (84.).

Erl – Achensee 1:0 (1:0)
150; Schinagl. Tor: Prantner (16.).

1 Westendorf	10	25:16	22
2 Sistrans	10	24:12	20
3 Stans	10	20:13	20
4 Alpbach	10	28:15	19
5 Zell/Ziller	10	23:10	17
6 Weerberg	10	15:16	14
7 Kramsach	10	15:18	14
8 Fieberbrunn	10	15:15	13
9 Fritzens	10	22:19	12
10 Achensee	10	13:13	12
11 Rinn/Tulfes	10	16:19	12
12 Kössen	10	15:28	11
13 Erl	10	13:27	11
14 Radfeld	10	7:30	1

1. Klasse West

Arlberg – Telfs 3:0 (0:0)
250; Corda. Tore: Berger (48.), Jehle (57., 70.). Arlberg ist nach dem ungeschlagenen Heimsieg gegen Telfs als ungeschlagener Tabellenführer weiter im Soll. Trainer Hermann Kurz sieht die große Stärke seiner Mannschaft in der Ausgeglichenheit im Kader: „Heute haben viele Spieler gefehlt, aber zum Glück kann ich immer angemessen reagieren und gleichwertig wechseln.“

Oetz – Ried 1:0 (0:0)
100; Soratroi. Tor: Thumer (90., Elfmeter).

Schönberg – Matrei II 2:7 (1:3)
100; Acikgöz. Tore: Yilmaz (45., Elfmeter), Kocak (90.) bzw. Hörnagl (5., 38., 52., 54.), Fili (8.), Vötter (70.), Knoflach (79.).

Lechtal – Hatting 0:0
100; Zivkovic.

Fulpmes – Sautens 0:3 (0:1)
77; Tuncel. Tore: Huter (28.), Kuzu (67.), Müller (90.).

Reutte II – Mieders 2:0 (2:0)
100; Hauser. Tore: Marceta (31.), Hozdic (45.).

Kematen II – Grinzens 0:3 (0:3)
150; Tschol. Tore: Mayr (8.), Andreas Bermoser (31.), Robert Bermoser (42.).

1 Arlberg	10	29:10	26
2 Matrei II	10	41:18	21
3 Oetz	10	18:10	20
4 Hatting	10	21:10	16
5 Ried	10	16:17	16
6 Fulpmes	10	16:15	15
7 Grinzens	10	20:17	13
8 Schönberg	10	13:18	11
9 Sautens	10	17:27	11
10 Reutte II	10	11:15	10
11 Mieders	10	14:26	10
12 Telfs II	10	12:29	9
13 Kematen II	10	10:18	8
14 Lechtal	10	7:15	8

1. Klasse Ost

IAC II – Münster 0:1 (0:0)
80; Mairhofer. Tor: Gröblbauer (67.). Münster bleibt an der Reichenau dran.

Reichenau II – Going 3:2 (2:1)
55; Bozkurt. Tore: Thumbichler (13., 85.), Liebhart (29., Elfmeter) bzw. Winter (10.), Wöll (93.). Gelb-Rot: Lochs (77.), Eckhart (89., beide Reichenau). Rot: Seignani (20., Going).

Vomp – Schlitters 2:1 (1:0)
198; Plattner. Tore: Ünal (35.), Kirchmair (75.) bzw. Haag (89.). Rot: Üstündag (Spielende, Schlitters).

Tux – Kirchbichl II 7:1 (4:0)
150; Raunig. Tore: Gastl (14.), Rausch (39., 50.), Erler (41.), Tipotsch (45.), Kreidl (78.), Stock (85.) bzw. Bagciyam (60., Elfmeter).

Union II – Hochfilzen 10:0 (7:0)
130; Schröcksnadel. Tore: Schweigreiter (2.), Kofler (3., 40., Elfmeter, 76., 85.), Winklinger (26.), Frimpong (29., 32., 45.), Memic (80.).

Ellmau – Aschau 2:1 (1:1)
100; Fuchs. Tore: Fuchs (15.), Gatt (84.) bzw. Oderich (1.). Gelb-Rot: Bischofer (34., Aschau).

Reith/Kitzb. – Aldrans 3:0 (1:0)
75; Stöckl. Tore: Erber (36.), Hechenberger (52.), Schwaighofer (69.). Gelb-Rot: Winkler (73., Reith/Kitzb.).

1 Reichenau II	10	35:12	24
2 Münster	10	26:11	24
3 Vomp	10	31:13	23
4 Schlitters	10	31:18	22
5 Reith/Kitzb.	10	26:22	18
6 Union II	10	29:14	17
7 Aschau	10	19:19	12
8 Going	10	14:16	12
9 Ellmau	10	19:26	12
10 Aldrans	10	14:21	11
11 Tux	10	22:24	8
12 Hochfilzen	10	6:35	6
13 IAC II	10	8:32	5
14 Kirchbichl II	10	14:31	3